



Auszug aus den Gruppenarbeiten

Hauptthema Generalversammlung

Einladung – Jahreszeit – Jahresprogramm – Referent

- Die Einladung sollte gluschtig machen und frühzeitig bekannt gegeben werden, wenn möglich mehrmals, denn einmal ist keinmal!
- Einladung mit Flyer / Fallkarton / Kalenderform / verschiedene Formate oder elektronisch. Es darf nicht im Altpapier landen.
- Layout abhängig vom Programm
- Wenige oder provokative Infos.
- Einbinden der Junioren aber nur für spezielle Traktanden.
- GV als Überraschung.
- Einen speziellen Referenten aus einer anderen Sportart oder eine Persönlichkeit aus dem Ort.
- Aufruf die Termine im persönlichen Agenda zu notieren.
- Die Traktanden in verschiedenen Räumen präsentieren z.b.
 - Posten 1: Empfangshalle – Begrüssung, Protokoll der letzten GV, Jahresbericht des Präsidenten, Apéro
 - Posten 2: Säli – Bericht Spielleiter, Mutationen
 - Posten 3: Weinkeller – Jahresrechnung, Budget
 - Posten 4: Heizung – Jahresprogramm der nächsten Saison
 - Posten 5: Säli – Wahlen, Varia anschliessend Nachtessen

Lokalität – Präsentation – Rahmenprogramm

- Mit der Lokalität könnte man gebunden sein (der Wirt ist Clubmitglied oder Sponsor).
- Die Lokalität könnte aber auch eine Waldhütte / RHB-Salonwagen / Werkhalle oder Sportgeschäft mit anschliessender Besichtigung / Skihütte mit vorgängigem Skiplausch.
- Mit einem anderen Verein zusammen mit vorgängiger Ausführung der anderen Sportart.

- Die Sachgeschäfte (GV) getrennt und das anschliessende Nachtessen wieder gemeinsam.
- Präsentation mit Beamer / Powerpointe / Flip-Chart.
- Jedem Teilnehmer ein Präsent überreichen.
- Plauschturnier in der Halle mit anschliessender GV.
- Polysportiver Anlass verbunden mit der GV.
- Die verschiedenen Traktanden mit Bildern auflockern.
- Text und Fotos vom letzten Sommer einfliessen lassen.
- Alle 5 Jahre eine spezielle GV mit einer besonderen Lokalität.

Hauptthema Clubleben

Clubmeisterschaft / Einbindung der Junioren

- Die Zielgruppen: Lizenzspieler / nicht lizenzierte / Anfänger / Neumitglieder / Senioren / Damen / Herren / Junioren.
- CM über das Wochenende mit gesellschaftlichen Gedanken und den Modus so gestalten, dass die Finalsiege nicht unter Ausschluss der Öffentlichkeit stattfinden.
- CM über mehrere Wochen ansetzen das heisst die Anlage ist unter der Woche besser frequentiert.
- Gruppenspiele sind im Trend.
- CM im Doppel mit benachbarten Clubs austragen.
- CM Auslosung als Event an einem Clubabend.
- Wenn mit Tableau gespielt wird immer Trostrunden ansetzen.
- Regio - Master im Einzel und Doppel.
- Junioren CM an gleichem Termin lohnt sich für eine grosszügigere Festwirtschaft sprich mehr Besucher.

Events / Plauschturniere

- Tag der offenen Tür für die Zielgruppen Schulen und nicht Mitglieder.
- Clubabende einmal wöchentlich oder einmal monatlich in Verbindung mit Jassen / Doppel mit Nachbarclub / unter Anleitung Besuch einer Golf Driving Range.
- Tennis mit Brunch am Sonntag.
- Gigathlon mit verschiedenen Sportarten.
- Ein Abend mit Fremdclub (kein Tennisclub) verbunden mit Gegenbesuch.

- Neumitglieder Apéro mit anschliessender Schnupperlektion vom Clubtrainer.
- Tennisnacht mit Mitternachtsbuffet im Clubhaus.
- Turniersponsor durch ein Ortsansässiges Restaurant, Sponsor gibt Preise das Nachtessen findet in seinem Restaurant statt oder der Sponsor lädt zum Nachtessen ein.

Clubauftrag an GR Tennis

Was kann Graubündentennis für seine Tennisclubs koordinieren oder organisieren?

Ich bitte euch um Eure Meinung und Interessen zu den verschiedenen Themen.

Bedenkt, nur wer Interesse zeigt partizipiert am Erfolg einer Aktion.

Wer ist interessiert an:

- Deko Material für einen Club - Event?
- Gemeinsamen Ball Einkauf über einen ortsansässigen Sporthändler?
- Gemeinsamen Druckaufträgen der verschiedenen Clubanlässen?
- Sponsoring für Instandstellung der Plätze im Frühling?
- Hilfeleistungen von Graubündentennis zur Vorbereitung einer Clubfusion?

Antworten oder Meinungen an:

Marc Kämpf

Fax: 081 413 04 67 oder

E-mail: breitensport@grtennis.ch